

Zeitschrift: Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich
Herausgeber: Akademischer Alpen-Club Zürich
Band: 62-63 (1957-1958)

Nachruf: Hansheiri Zweifel : 1936-1957
Autor: A.H.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

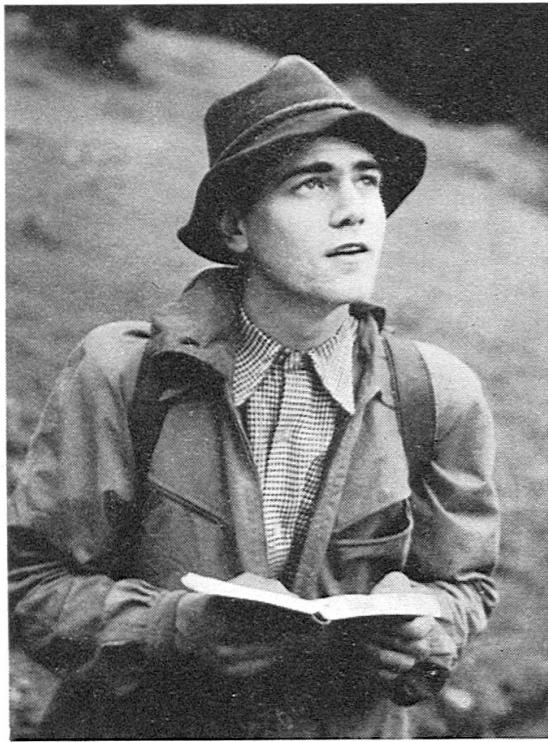
Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HANSHEIRI ZWEIFEL

1936–1957

Immer wieder denken wir erschüttert an den milden, sonnigen Tag im Spätherbst 1957, als wir unseren lieben Clubbruder Hansheiri auf unsren Schultern zu Grabe trugen. Niemals können wir die Tragik jener Tage vergessen; und immer wieder schweifen meine Gedanken zurück zu meinem treuen Bergkameraden.



An der ETH genoß er unter seinen Mitstudenten ein hohes Ansehen, weil es ihm gegeben war, die Probleme des Ingenieurstudiums mit außerordentlichem Geschick anzupacken. Im Aktivclub war er durch seine herzliche, rauhe Art und seine intensive bergsteigerische Tätigkeit zu einem Eckpfeiler geworden.

Für mich persönlich war er ein idealer Tourenkamerad, dem ich meine schönsten Bergerlebnisse verdanke. Nach außen bescheiden und eher verschlossen, machte er nie großes Aufheben um seine Taten: Roseg-Nordost, Badile-Nordost, Drusenfluh-Südpfeiler sind einige seiner markanten Touren, die nur den Besten unter den Alpinisten vorbehaltensind. Die Voraussetzungen charakterlicher und physischer Natur für schwerste Fahrten in Fels und Eis besaß Hansheiri in hohem Maße.

Ein unerklärlicher Schicksalsschlag hat seiner beruflichen und bergsteigerischen Karriere ein jähes Ende gesetzt und in unserem Kreis eine unausfüllbare Lücke gerissen.

A. H.